

souverän.frau.sein.

emotion

APRIL 2011

Deutschland 4,80 €
Österreich 5,90 €
Schweiz 9,50 sfr

MÜTTER & TÖCHTER

*Pass bloß auf,
Fräulein!*

Sätze, die sitzen

Liebesgangster

Eine Frau verliert
im Internet ihr
Herz. Und ihr Geld

*Traum erfüllt
– und jetzt?*

Städterinnen
erzählen vom
Landleben

*Verliebt?
Verspannt?
Verfressen?*

Italien geht immer.
Ein Reisespecial

*Isabel
Allende*

Schreiben
ist wie Sex

TV-Moderatorin
JUDITH RAKERS

„Frauen merken
schnell, dass
ich keine
Gefahr bin“

**Ich
kann das!**

DOSSIER

Mal richtig stolz auf sich sein!
Vom Glück, etwas zu leisten
und die eigene Kraft zu spüren





DOLCE VITA AM RHEIN

Sie haben in Köln zu tun – und Zeit übrig: Glück gehabt! Vier besondere Tipps zum Ausgehen, Shoppen und Staunen

text Astrid Joosten

Dem Himmel so nah
Wer in die 29. Etage des „Köln Triangle“ fährt, fühlt sich wie ein Himmelsstürmer. Auf der Panoramaplatzform des 100 Meter hohen gläsernen Turms sieht Köln ziemlich klein aus, und die Skyline inklusive Kölner Dom, Rathaus und Groß-St.-Martin-Kirche ist spektakulär. Ottoplatz 1, Mo. bis Fr. 12–18 Uhr, Sa. und So. 10–18, ab Mai Mo. bis Fr. 11–22 Uhr, Sa. und So. 10–22 Uhr, Eintritt 3 Euro, www.koelntriangle.de

Ist Köln eine Schönheit? „Nein“, sagen die Einheimischen – und lachen. Denn die Stadt sorgt mit ihrer offenen und kreativen Art gern für gute Laune. Das merken Besucher an allen Ecken, wenn sie durch die Rheinmetropole spazieren. Im Belgischen Viertel und im Friesenviertel reiht sich Szenetreff an Szenetreff. Über die ganze Stadt verteilen sich Hotspots der Kunst: berühmte Sammlungen wie das Museum Ludwig und das Wallraf-Richartz-Museum, aber auch Galerien und Ausstellungen, die jungen Künstlern einen Platz geben. Ein avantgardistisches Funkeln taucht neuerdings sogar im Stadtbild auf: Im Rheinauhafen schießen neben alten Speichern und Kontoren gläserne Kranhäuser und Bürotürme aus dem Boden. Der Rhein lebt auf, sobald die Sonnenstrahlen wärmen: Dann spannt ein Open-Air-Kino seine Leinwand über den Fluss. In den Parks stellen Biergärten Liegen, Hollywood-Schaukeln und Stühle zum Chillen auf. Die „nördlichste Stadt Italiens“ wird die Rheinmetropole manchmal genannt. Hier die passenden Tipps für ein bisschen gute Stimmung in Köln.

01 AVANTGARDE IM GRÜNEN

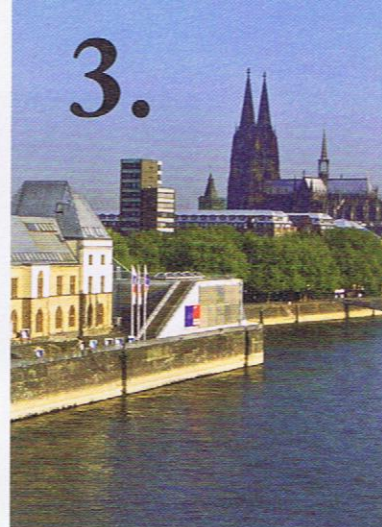
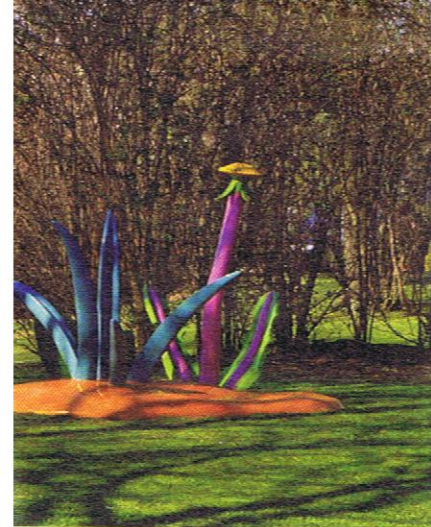
Schon mal einen zwei Meter hohen Löwenzahn in Blau und Pink gesehen? Der „Skulpturenpark Köln“ zeigt ein hochkarätiges Spektrum zeitgenössischer, dreidimensionaler Kunst und schafft immer wieder Raum für neue Werke. Alle zwei Jahre wird ein Teil der Ausstellung ausgewechselt. Ständig dabei: Künstler wie Tobias Rehberger, Jörg Immendorff, Rosemarie Trockel. Riehler Straße 9, April bis September täglich 10.30–19 Uhr, Oktober bis März 10.30–17 Uhr, Eintritt frei, www.skulpturenparkkoeln.de

02 HALLO SZENE

Unverputzte Backsteinwände, Designermöbel und ein paar Kacheln und Haken aus der Zeit, als es hier noch um was anderes ging. Die „Metzgerei Schmitz“ ist ein Hingucker und Treff der Coolen und Kreativen im Belgischen Viertel. Die Karte des Café-Restaurants wechselt täglich, neben hausgemachten Kuchen gibt es Pasta, Suppen, Salate, Schnitzel und Steaks. Besonders beliebt: die Quiche. Aachener Str. 30, täglich ab 10 Uhr, www.metzgereischmitz.com



Fotos: Dan Graham, Mark di Suvero, Aaron Curry, Norbert Kricke, Rosemarie Trockel, Thomas Salm, Jorge Pardo
© VG Bild-Kunst, Bonn 2009/Foto: Studio Schaub, Schokoladenmuseum, Dr. Oliver Hartmann, Fr. Jahning-Wally



03 ALLES IM FLUSS

Eine Tour durch den Rheinauhafen gleicht einer Zeitreise. Zwischen Lastkränen und Kontoren stehen seit Neuestem futuristische Büro- und Wohnhäuser zum Staunen. Am besten an der Uferpromenade des Rheins entlangschlendern. Und zum Schluss im „Grand Café“ einkehren, im ehemaligen Zollamt: Es beherbergt auch Kölns berühmtes Schokoladenmuseum.

Am Schokoladenmuseum 1a, Di. bis Fr. 11–18 Uhr, Sa. und So. 12–19 Uhr,
www.schokoladenmuseum.de

04 TRENDIGE MODE

Shoppen für Anspruchsvolle: Bei „Simon und Renoldi“ gibt es edle, ungewöhnliche Labels wie Coming Soon by Yamamoto, Villa Gaia und Odeeh, aber auch günstigere Linien, die nicht jeder kennt: Sita Murt, iheart, Essentials by Set. Dazu Schmuck, Taschen, Kosmetik und sogar Wohnaccessoires und Möbelklassiker – die ganze Palette Lifestyle im angesagten Concept Store. Maastrichter Straße 17, Mo. bis Sa. 11–19 Uhr,
www.simonundrenoldi.com

